



Niedersächsischer Fußballverband e.V.
Kreis Göttingen-Osterode

Schiedsrichter Lehrabend Februar 2024

Thema: Vorbereitung auf die
theoretische Leistungsprüfung
(Regeltest) ab März 2024



Lehrabend 02-2024

- Die Beantwortung der 30 Regelfragen sind ein Kriterium, das ein SR für die Anerkennung auf das Vereinssoll erfüllen muss.
- Die Regelfragen können ab März auf jedem Lehrabend bis Saisonende und letztmalig auf dem „Tag des SR“ (JHV) beantwortet werden.
- Im März 2024 wird der Regeltest einziges Lehrthema der Lehrabende sein.



Lehrabend 02-2024

- Schwerpunkte des Regeltests in diesem Jahr werden folgende Regeln sein:
 - Regel 11 (Abseits)
 - Regel 12 (Fouls und sonstiges Fehlverhalten), vor allem mit Vergehen im Strafraum sowie Handspiel
 - Strafstoß und Elfmeterschießen
 - Freistöße



Regelfrage 1

Elfmeterschießen: Der Coach der Heimmannschaft reklamiert mehrfach lautstark, weil sich der Gäste-TW nach seiner Meinung zu früh nach vorne bewegt hat. Bereits während der regulären Spielzeit wurde der Trainer wegen Reklamierens mit der gelben Karte verwarnt.

Verwarnung für den Trainer. Mit dem Elfmeterschießen werden nicht nur die persönlichen Strafen für die Spieler gestrichen, sondern auch die für Teamoffizielle. Somit gibt es keine gelb-rote Karte; der Trainer wird lediglich verwarnt.



Regelfrage 2

Ein flaches Zuspiel in die Spitze rollt auf einen Verteidiger zu, der erkennt, dass rechts ein Mitspieler völlig frei steht. Beim Versuch, den Ball direkt dorthin zu passen, schießt er sich selbst so unglücklich an, dass der Ball zu einem beim Zuspiel im Abseits stehenden Angreifer gelangt. Dieser erzielt nun ein Tor. Entscheidung?

Tor, Anstoß. Da hier ein kontrolliertes Spielen möglich ist und der Ball berührt wird, ist das Abseits aufgehoben, auch wenn die versuchte Aktion misslingt.



Regelfrage 3

Strafstoß: Der Schütze läuft zur Ausführung an und bleibt einen Meter vor dem Ball stehen. Er stoppt seine Bewegung komplett ab, macht dann einen weiteren Schritt und schießt den Ball ins Tor. Entscheidung?

Tor, Anstoß. Es handelt sich um ein korrektes Verhalten des Schützen, da nur die reine Schussbewegung, also die Ausholbewegung zum Schuss, wenn das Standbein bereits neben dem Ball steht, nicht mehr unterbrochen werden darf. Alles andere zuvor sind zulässige Finten.



Regelfrage 4

Etwa 12 Meter vor dem Tor weiß sich ein Verteidiger nur noch dadurch zu helfen, dass er den enteiltten Angreifer, der frei auf das Tor zuläuft, von hinten am Trikot umreißt.
Welche Entscheidung muss der SR verhängen?

Strafstoß, Feldverweis. Eine Reduzierung der persönlichen Strafe kommt hier nicht in Betracht, da es sich um ein Halten ohne die Möglichkeit auf den Ball handelt.



Regelfrage 5

Direkter Freistoß für die Verteidiger innerhalb des eigenen Strafraums. Der Ball wird von einem Verteidiger in Richtung seines Torhüters gespielt, jedoch sehr unpräzise. Damit der Ball nicht ins Tor rollt, wirft sich der Torwart nach dem Ball und kann ihn kurz vor der Linie mit der Hand abwehren. Wie muss der SR entscheiden? Welche persönliche Strafe ist zu verhängen?

Indirekter Freistoß auf der Torraumlinie, keine persönliche Strafe. Das Tor würde ohnehin nicht zählen, da aus einem direkten Freistoß (Vorteil) kein Eigentor (Nachteil) erzielt werden kann. Auch liegt kein Handspiel, sondern nur ein Vergehen gegen die sog. Rückpassregel vor. Daher gibt es einen indirekten Freistoß und keine persönliche Strafe.



Regelfrage 6

Bei der Ausführung eines Eckstoßes tritt der Schütze so unglücklich in den Boden, dass er anschließend den Ball mit dem Fuß nur noch streift und dieser nach 30 cm noch im Teilkreis liegenbleibt. Der Schütze nimmt den Ball nun in die Hand und legt ihn sich zur erneuten Ausführung zurecht. Muss der SR eingreifen?

Ja, direkter Freistoß wegen Handspiels. Der Ball ist bei einem Eckstoß im Spiel, wenn er mit dem Fuß getreten wurde und sich bewegt. Er muss nicht den Teilkreis verlassen. Daher ist hier ein strafbares Handspiel zu ahnden.



Regelfrage 7

Direkter Freistoß ca. 6m vor dem Tor. Der TW will den Ball zu einem Mitspieler passen, übersieht aber einen Angreifer, der außerhalb des Strafraums steht und nach der Ausführung in Richtung Ball läuft. Um zu verhindern, dass der Angreifer den Ball zuerst erreicht und eine klare Torchance hat, hechtet sich der TW nach dem Ball und schlägt ihn mit den Händen ins Toraus. Entscheidungen?

Indirekter Freistoß, Feldverweis. Durch das unzulässige zweimalige Spielen des Balles verhindert der TW eine klare Torchance. Es liegt aber kein Handspielvergehen vor, da der TW im Strafraum grundsätzlich den Ball mit der Hand zu spielen berechtigt ist. Daher gibt es keinen Strafstoß.



Regelfrage 8

Direkter Freistoß unmittelbar vor dem Strafraum. Der SR bittet die Angreifer, mit der Ausführung zu warten, bis er die Mauer auf die vorgeschriebene Distanz gestellt und den Ball freigegeben hat. Trotzdem läuft ein Angreifer vorher an, schießt den Ball aber neben das Tor. Entscheidung?

Wiederholung des Freistoßes, Verwarnung für den Schützen, weil er sich der Anweisung des SR widersetzt hat. Dass der Ball neben das Tor geschossen wird, ist unerheblich.



Regelfrage 9

Ein Stürmer schießt auf das gegnerische Tor und verliert dabei einen Schuh. Der Schuss springt an die Latte und zurück zum Stürmer. Dieser spielt nun – noch immer mit nur einem Schuh bekleidet – einen Verteidiger aus und schießt danach den Ball ins Tor.

Tor, Anstoß. Spieler, die versehentlich einen Teil ihrer Ausrüstung verlieren, müssen diese so schnell wie möglich wieder anziehen, spätestens in der nächsten Unterbrechung. Bis dahin darf der Spieler aber weiterspielen. Daher liegt kein Vergehen vor und das Tor ist anzuerkennen.



Regelfrage 10

Der Schütze führt einen Strafstoß indirekt aus, indem er den Ball 2m rechts nach vorne spielt. Dort erreicht ein Mitspieler des Schützen den Ball zuerst und schießt ihn ins Tor, allerdings war dieser Mitspieler bereits deutlich vor der Ausführung in den Strafraum gelaufen.

Indirekter Freistoß für die Verteidiger an der Stelle, wo der Mitspieler den Strafraum betreten hat. Obwohl hier ein Tor erzielt wurde, kommt eine Wiederholung des Strafstoßes nicht in Frage, da die Wirkung des Schusses (= kein Tor) bei der indirekten Ausführung mit dem Kontakt durch den zweiten Spieler bereits erzielt wurde.



Regelfrage 11

Nach einem rücksichtslosen Tritt entscheidet der SR zunächst auf Vorteil, um einen aussichtsreichen Angriff zu gewähren. Wie entscheidet er in der nächsten Unterbrechung hinsichtlich einer persönlichen Strafe?

Verwarnung, da es sich um ein rücksichtsloses Vergehen handelte. Bei einer Verwarnung aufgrund der Schwere eines Vergehens ist eine Reduzierung, wenn vorher ein Vorteil gewährt wird, nicht zulässig.



Regelfrage 12

Ein Angreifer steht bei Ballabgabe in der gegnerischen Hälfte im Abseits. Als der Ball in seine Richtung kommt, läuft er diesem entgegen und nimmt den Ball in der eigenen Hälfte an. Der SR entscheidet sofort auf Abseits. Wo ist der indirekte Freistoß auszuführen?

Dort, wo der Angreifer den Ball angenommen hat, also in der eigenen Hälfte. Eine Abseitsstellung wird erst mit dem Eingriff ins Spiel strafbar. Der indirekte Freistoß ist daher am Ort des Eingriffs zu verhängen.



Regelfrage 13

Im Strafraum springt der Ball vom Fuß eines Verteidigers gegen den angelegten Arm eines Angreifers und von dort zu einem weiteren Stürmer, den nun den Ball mit dem ersten Kontakt ins Tor schießt. Entscheidung?

Tor, Anstoß. Ein Treffer nach unabsichtlichem Handspiel ist nur dann nicht anzuerkennen, wenn der Spieler, der den Ball an die Hand bekommen hat, unmittelbar darauf selbst das Tor erzielt. Hier gelangt der Ball aber zu einem anderen Spieler, daher ist das Tor anzuerkennen.



Regelfrage 14

Ein Angreifer schießt den Ball aufs Tor und trifft dabei den SR. Von diesem wird der Ball leicht abgefälscht und fliegt ins Toraus. Wie ist zu entscheiden?

Abstoß. Da durch den Kontakt des SR weder ein Tor erzielt, noch ein aussichtsreicher Angriff eingeleitet wird und auch kein Ballbesitzwechsel bei im Spiel bleibendem Ball erfolgt, liegt kein vom Regelwerk erfasster Grund für einen SR-Ball vor. Daher ist das Spiel mit Abstoß fortzusetzen.



Regelfrage 15

Strafstoß: Der SR gibt den Ball per Pfiff frei und der Schütze läuft an. Noch bevor der Ball getreten wird, schlägt ein Mitspieler des Schützen seinem Gegenspieler mit der Faust ins Gesicht. Der SR stoppt die Ausführung. Wie ist zu entscheiden?

Feldverweis, Wiederholung des Strafstoßes. Da der Ball noch nicht im Spiel ist, muss der Strafstoß wiederholt werden. Unabhängig davon ist der Täter natürlich mit der roten Karte des Feldes zu verweisen.

**Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit und viel Erfolg
für den Regeltest und Eure
anstehenden Spielleitungen!**

